

## **Pionierleistung bestätigt: Weltmarktführer für phyto gene Futtermittelzusätze erhält erneut zootechnische Zulassung durch EU**

**STEYREGG/BRÜSSEL, 15. März 2017.** Die Forderung der Konsumenten nach sicheren und nachhaltigen Lebensmitteln wird immer lauter. Der strengen Kontrolle entlang der gesamten Wertschöpfungskette kommt daher eine große Bedeutung zu. Dies fängt bereits bei den eingesetzten Futtermittelzusätzen an. Wissenschaftlicher Goldstandard – sowohl in punkto Sicherheit als auch Wirksamkeit – ist hierbei die sogenannte zootechnische Registrierung. Delacon, ein österreichisches Familienunternehmen, hat 2012 – als weltweit erstes Unternehmen – diese Zulassung für einen pflanzlichen Futtermittelzusatz für Schweine erhalten. Nun ist dies dem Pionier und Marktführer mit einem weiteren Produkt für Geflügel gelungen.

Nicht nur die Sicherheit für Tiere und Konsumenten, sondern auch die leistungssteigernde Wirkung wurden von der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA), dem Referenzlabor der Europäischen Union sowie der EU-Kommission und den Mitgliedstaaten nach einem strengen Bewertungssystem geprüft und bestätigt.

„Neben der natürlichen Leistungssteigerung für Geflügel, verbessert Biostrong® 510 EC die Verdauung und die Futtermittelverwertung“, informiert Delacon-Geschäftsführer Markus Dedl über die Vorteile des Futtermittelzusatzstoffes. „In diversen Studien zeigte sich zudem, dass dadurch die Futterkosten und auch der Ammoniak Ausstoß signifikant reduziert werden können.“

### **Die Kraft der Natur**

Der Begriff ‚phyto gene Futtermittelzusatzstoffe‘ wurde von Delacon geprägt und steht für eine Gruppe von pflanzlichen Zusätzen in der Tierernährung. Diese bestehen aus Kräutern, Gewürzen, anderen Pflanzen und deren Extrakten, wie beispielsweise ätherische Öle. Unter anderem werden Kräuter und Gewürze eingesetzt, die man auch aus der Küche kennt, nämlich Thymian, Knoblauch, Oregano oder Zimt, aber auch exotische wie beispielsweise Quillaja (Seifenbaum). Rund 100 natürliche Rohstoffe verwendet Delacon für seine Produkte. „Wir nutzen

die Kraft der Natur und verbinden sie mit High-Tech: Nur durch intensive Forschung und umfassendes Wissen zu Wirkungsweisen und Synergieeffekten können wir diese standardisieren und messbar machen“, erklärt Dedl.

Nicht zuletzt seit dem EU-Verbot von antibiotischen Leistungsförderern im Jahr 2006 und der Restriktionen in Südkorea (2011) und den USA (2017), sowie dem immer stärker werdenden Konsumentenbedürfnis nach sicheren, nachhaltigen Lebensmitteln und mehr Tierwohl, gewinnt diese pflanzliche Alternative an Bedeutung und wird verstärkt erforscht und eingesetzt. Dies spiegelt sich auch in den Unternehmenszahlen wider, der Umsatz von Delacon wächst seit Jahren im Schnitt um 20 Prozent jährlich.

### **Pionier sein, Pionier bleiben: Forschung als entscheidender Erfolgsfaktor**

Delacon leistet für die Nutzung phyto gener Substanzen als Futtermittelzusatzstoffe Pionierarbeit in der Forschung. Rund 30 Jahre Entwicklung und Anwendung innovativer Produkte auf pflanzlicher Basis machten das Unternehmen weltweit führend auf diesem Gebiet. „Wir arbeiten unaufhörlich daran, die volle Wirkungsbandbreite pflanzlicher Substanzen gezielt einzusetzen. Daher fließen jährlich 10 Prozent unseres Umsatzes in die Forschung und Entwicklung“, betont Dedl abschließend.

### **Über Delacon**

Mit 130 Mitarbeitern an Standorten in 17 Ländern arbeitet Delacon konsequent am weiteren Ausbau der Weltmarktführerschaft. Das Unternehmen verzeichnet seit Jahren Umsatzzuwächse im zweistelligen Bereich und exportiert in mehr als 80 Staaten. Hauptmärkte sind Europa und Mittlerer Osten, Nordamerika, Asien-Pazifik und Lateinamerika.

### **Rückfragehinweis:**

Karina Umdasch, MA

PR & Communications Manager

Delacon Biotechnik GmbH

Weissenwolffstr. 14, 4221 Steyregg

Tel.: 0732/640 531 414

[karina.umdach@delacon.com](mailto:karina.umdach@delacon.com)

[www.delacon.com](http://www.delacon.com)